



baku yie – together as one e.V.

Durchhausen, im Oktober 2013

Vereinsnachrichten

Der Verein baku yie – together as one e.V. besteht nun bereits seit fast zwei Jahren. Dies nehmen wir zum Anlass, um über unsere bisherigen Aktivitäten und Erfolge zu berichten.

Seit unserer Gründung am 28.12.2011, konnten wir die Mitgliederzahl bereits von 7 auf 15 Personen erhöhen. Der Vorstand besteht aus der ersten Vorsitzenden Frau Kathrin Ilg und der zweiten Vorsitzenden Frau Regina Ilg. Weitere wichtige Ämter bekleiden der Kassierer Herr Steffen Ilg, der Kassenprüfer Herr Josef Hipp und die Schriftführerin Frau Johanna Ilg.

Nach unserer ersten Vorstellung am 29.04.2012 im Pfarrhaus in Durchhausen konnten wir unseren Bekanntheitsgrad durch verschiedene Veranstaltungen inzwischen erheblich erhöhen. So waren wir bereits zweimal beim „Internationalen Begegnungsfest“ in Tuttlingen mit einem Stand vertreten und haben die „Afrikanische Woche“ im Solemar in Bad Dürkheim unterstützt. Auch beim „Apfelfest“ in Bad Dürkheim, auf der „Fair Handeln – Messe“ in Stuttgart und bei zwei Adventsfeiern in Durchhausen konnten wir unsere aus dem Fairen Handel stammenden Waren an die Frau bzw. den Mann bringen.

Unsere Vereinsarbeit wird finanziert durch Mitgliedsbeiträge; Spenden; Sponsoren; öffentliche Mittel und den Verkauf von Waren aus dem Fairen Handel in Eine Welt Läden und auf o. g. Veranstaltungen.

Wir konzentrieren uns in unserer Arbeit auf 3 Säulen, die wir in unserer Vereinssatzung definiert haben:

1. Together for education
2. Together for community
3. Together for Fair Trade

In allen 3 Bereichen konnten wir bereits große Erfolge erzielen.

1. Together for education

Bis zum heutigen Tag konnten wir 11 Bildungspatenschaften vermitteln, dies sehen wir als sehr großen Erfolg an. Eine Patenschaft kostet 25€ im Monat und beinhaltet die Schulgebühren, eine Schuluniform (obligatorisch in Ghana) und alle Schulmaterialien wie Bücher, Hefte, Stifte etc.

2. Together for community

Anfang 2013 konnten wir mit unserem Projekt zum Bau von öffentlichen Toiletten in Kwamankese, Ghana beginnen. Ziel dieses Projektes ist es, die Dorfbewohner mit sanitären Anlagen zu versorgen, da deren Häuser gar nicht oder nur unzureichend ausgestattet sind.

3. Together for Fair Trade

Ende 2012 konnten wir in Cape Coast, Ghana unseren eigenen Shop eröffnen. Dort verkaufen wir nun Taschen, Rucksäcke, Schmuck und sonstiges Kunsthandwerk an Touristen. Alle Produkte werden direkt in Ghana hergestellt. Neben dem Schneider Bob, der für uns Taschen und Rucksäcke näht, beschäftigen wir die Verkäuferin Grace Araba, die unsere Waren im Shop präsentiert und verkauft. Somit sichern wir 2 Arbeitsplätze.

Die 1. Vorsitzende Kathrin Ilg befand sich von November 2012 bis Januar 2013 in Ghana, um unsere Projekte vor Ort zu leiten und voranzutreiben. Die wichtigsten Ziele ihres Aufenthaltes waren:

- ✓ Gespräche mit den Gemeindemitgliedern von Kwamankese zum Thema Bau von öffentlichen Toiletten
- ✓ Besuch unserer Patenkinder
- ✓ Einrichten unseres Shops in Cape Coast
- ✓ Einstellen einer Verkäuferin für unseren Shop
- ✓ Vergeben von Aufträgen für die Taschen- bzw. Schmuckproduktion an lokale Kunsthandwerker

Da wir nicht immer vor Ort sein können, engagiert sich Fred Wisdom Asiedu in unserer Abwesenheit als unsere Kontaktperson vor Ort. So kümmert er sich um unsere Patenkinder, z. B. indem er das Schulgeld direkt in der Schule bezahlt. Er überwacht den Bau der öffentlichen Toiletten und kümmert sich um unseren Shop. Somit können wir garantieren, dass alle Spenden und Sponsorengelder auch wirklich ankommen.

In den letzten 2 Jahren haben wir sehr viel erreicht. Unsere Arbeit ist aber noch lange nicht beendet. Auch in Zukunft möchten wir diese und weitere Projekte in Angriff nehmen, um das Leben in Ghana für einige Menschen leichter zu machen. Wir hoffen auf weiterhin großzügige Spender und Sponsoren!

Regina Ilg
2. Vorsitzende